

AMOS - DER HERR BRÜLLT AUS ZION: DAS MAß DER SÜNDE IST VOLL!

Einleitung	Ankündigung des un- abwendbaren Gerichts	Schuld und Strafe Israels	Fünf Visionen für das nahende Gericht über Israel	Abschluss
Amos und seine Botschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Über Judas und Israels Nachbarvölker (1,3-2,3) • Über das Volk Gottes (2,4-16) 	<ul style="list-style-type: none"> • Der dreifache Aufruf zu Hören (3,1-5,17) • Das zweifache Wehe (5,18-6,14) 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Heuschreckenplage (7,1-3) • Das fressende Feuer (7,4-6) • Das Senkblei (7,7-9) • Zwischenteil: Der Widerstand gegen Amos Prophetendienst (7,10-17) • Der Obstkorb (8,1-14) • Gott am Altar (9,1-10) 	Die künftige Wiederherstellung Israels
1,1 - 2	1,3 - 2,16	3,1 - 6,14	7,1 - 9,10	9,11 - 15
Einführung	Warnungen	Predigten	Visionen	Wiederherstellung
Zeitraum: ca. 1 Jahr				

- **Jüd. Einordnung:** Propheten (Hintere)
 - **Verfasser:** Amos (d.h. Lastträger)
 - **Schlüsselverse:** 1,2; 3,3-8; 4,12-13; 5,21-24
 - **Schlüsselwort:** Drohung, sagt der Herr, Übertretungen, Ich will, suche
 - **Zweck:** Diese Prophetie war ein Trompetenstoß zur Warnung der Herrschenden in Israel vor dem nahen Gottesgericht. Diese Drohung beruhte nicht so sehr auf religiösen Versäumnissen als auf geistlicher, moralischer und sozialer Verdorbenheit. Die soziale Ungerechtigkeit der führenden Schichten gegen die Armen und Schwachen würde das Volk in Kürze der Vernichtung anheimstellen, denn Gott ist ein Gott der Gerechtigkeit. Während Hosea die Liebe Gottes predigte, war Amos die Botschaft der Gerechtigkeit Gottes anvertraut.
- **Themen und Besonderheiten:**
 1. Die Betonung der sozialen Gerechtigkeit
 2. Der Prophet des jüngsten Tages (4,12)
 3. Der Prophet vom Lande (7,14)
 4. Erklärungen zum Tag des Herrn (5,18)
 5. Symbolische Visionen (1,1)
 6. Der kunstvolle Aufbau des Buches